



## **Fachtagung**

# **Akademisierung der Berufswelt?**

**Tagung am 7. und 8. Juli 2011  
Universität Kassel, Gießhaus**



Gefördert vom

**Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung**

Die berufliche und die akademische Bildung in Deutschland werden als institutionell und curricular deutlich geschiedene Sektoren des Bildungswesens wahrgenommen. Im Kontext der Diskussion um steigende Anforderungen an die Arbeitstätigkeit und der dafür erforderlichen Bildungsgänge steht allerdings in der deutschen und der europäischen Diskussion die These im Raum, dass sich der Überschneidungsbereich zwischen beruflicher und akademischer Bildung vergrößert hat und weiter vergrößern wird. Dabei geht es um Überschneidungen in mehrfacher Hinsicht:

1. die inhaltliche/curriculare Dimension (einerseits komplexe Berufsausbildungen und andererseits berufsorientierte Studiengänge),
2. die Rekrutierungsstrategien von Arbeitgebern auf dem Arbeitsmarkt (Rückgriff auf beruflich qualifizierte versus auf akademisch qualifizierte Bewerberinnen und Bewerber),
3. das Berufswahl- und Studienwahlverhalten der Schulabsolventen.

Ziel der Tagung ist es, Fragen zum Zusammenhang zwischen beruflichen Anforderungen, Ausbildungskonzepten und Rekrutierungsstrategien nachzugehen, die wichtigsten Diskussionsfelder aufzuzeigen und die dazu bisher vorliegenden empirischen Befunde (aber auch Lücken des Informationsstandes) und theoretischen Ansätze zusammenzutragen, um zu einer stärkeren Fundierung zukünftiger politischer Diskussionen und Entscheidungen beizutragen.

**Donnerstag, 07.07.2011**

**12:00 Uhr**      **Anmeldung und Mittagsimbiss**

**13:00 Uhr**      **Begrüßung**

Prof. Dr. Ulrich Teichler,  
INCHER-Kassel, Universität Kassel

**13:20 Uhr**      **Ziele der Tagung aus Sicht des  
Vorstands der AG BFN**

Prof. Dr. Eckart Severing,  
Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb)

**Forum 1: Entwicklung der Anforderungen bei Berufen  
auf einer mittleren Qualifikationsebene**

Moderation: Dr. Hans Dietrich,  
Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB)

**13:40 Uhr**      **Konkurrenz zwischen akademischer  
und nicht-akademischer Bildung am  
Beispiel ausgewählter Hochtechnologie-  
Berufe**

Prof. Dr. Friedhelm Schütte,  
TU Berlin

**14:05 Uhr**      **Wissensintensität von Berufen**

Michael Tiemann,  
Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB)

**Diskussion**

**14:50 Uhr**      **Kaffeepause**

**Forum 2: Modelle und Tendenzen erhöhter Anforderungen**

Moderation: Prof. Dr. Reinhold Weiß,  
Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB)

**15:30 Uhr**      **Stabile Bedeutung beruflich-betrieblicher Bildung bei Ausdifferenzierung der Bildungswege**  
Dr. Agnes Dietzen &  
Anna Cristin Höver,  
Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB)

**15:55 Uhr**      **Akademisierung oder Prekarisierung der Berufswelt am Beispiel der Berufe in der Körperpflege**  
Dr. Dietmar Heisler,  
Universität Erfurt

**Diskussion**

**17:00 Uhr**      **Ende des ersten Veranstaltungstages**

**19:00 Uhr**      **Gelegenheit zum gemeinsamen Abendessen**  
Restaurant Gutshof  
Wilhelmshöher Allee 347 A, Kassel

**Freitag, 08.07.2011**

**Forum 3: Internationale Erfahrungen zur Überschneidung von Berufsbildung und akademischer Bildung**

Moderation: Prof. Dr. Eckart Severing,  
Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb)

**09:00 Uhr**      **Berufsbildung, akademische Bildung, Akademisierung der Berufswelt – Entwicklungen, Erfahrungen und Diskurse in Österreich**  
Dr. Lorenz Lassnigg,  
Institut für Höhere Studien (IHS)

**09:25 Uhr**      **Berufsbildung auf höchstem Niveau –  
Europäische Erfahrungen**  
Isabelle Le Mouillour & Dr. Torsten Dunkel,  
Europäisches Zentrum für die Förderung  
der Berufsbildung (Cedefop)

**09:50 Uhr**      **Verhältnis zwischen Berufs- und  
Hochschulbildung aus Sicht der  
Unternehmen**  
Ute Hippach-Schneider & Tanja Weigel,  
Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB)

**Diskussion**

**10:45 Uhr**      **Kaffeepause**

**Forum 4: Mehr Durchlässigkeit zwischen Bildungs-  
und Beschäftigungssystem**

Moderation: Prof. Dr. Uwe Faßhauer,  
PH Schwäbisch Gmünd

**11:15 Uhr**      **Zum Nutzen von mehr Durchlässigkeit –  
Quereinstieg als Möglichkeit des  
individuellen Bildungsaufstiegs?**  
Franziska Diller,  
Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb)

**11:40 Uhr**      **Durchlässigkeit im Kontext der  
Hochschule – ein Praxisbericht**  
Eva Friedrich & Ursula Schwill,  
Fachhochschule Brandenburg

**Diskussion**

**12:15 Uhr**      **Mittagspause**

**13:15 Uhr**      **Zur Durchlässigkeit von Berufs- und  
Hochschulbildung – Positionen der  
Hochschule im Überblick**  
Prof. Dr. Ulrich Teichler,  
INCHER-Kassel, Universität Kassel

**14:15 Uhr**     **Plenumsdiskussion: Akademisierung  
der Berufswelt? Gegenwärtiger Stand  
und zukünftige Entwicklungen**

Moderation: Arnulf Zöller,  
Staatsinstitut für Schulqualität und  
Bildungsforschung (ISB)

**15:00 Uhr**     **Ende der Veranstaltung**

**Veranstaltung:**

Universität Kassel  
Gießhaus  
Mönchebergstraße 5  
34125 Kassel

**Anmeldung:**

INCHER-Kassel, Fax: 0561/804-7415

